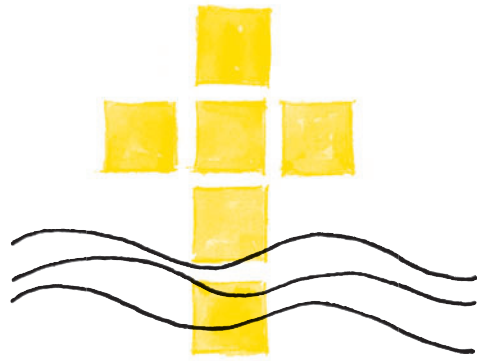


Kirchenanzeiger Seegemeinden

Katholische Seelsorgeeinheit
Eriskirch – Gattnau – Kressbronn –
Langenargen – Mariabrunn – Oberdorf



03. November 2024, 31. Sonntag im Jahreskreis

Nr. 45

Seegemeinden Religiöser Alltag heute?!

Ich vermute, dass Sie den Kirchenanzeiger zur Hand nehmen, weil das kirchliche Leben in der Seelsorgeeinheit Seegemeinden für Sie von Interesse ist. Sie lesen von Angeboten, die vielleicht Ihre Neugier wecken. Sie wählen aus und nehmen teil. Wenn Sie sich nicht angesprochen fühlen, entscheiden Sie selbst und bleiben fern. In unserer Zeit gibt es zahlreiche weitere Optionen, aus denen wir auswählen können und müssen. Kirche, Gemeinde, ja sogar Glaube ist in heutiger Zeit eine Möglichkeit unter vielen. Ich habe das Buch des Soziologen Jan Löffeld mit dem Titel „Wenn nichts fehlt, wenn Gott fehlt“ gelesen. Er beschreibt wie das Christentum vor der Herausforderung steht, einer zunehmenden religiösen Gleichgültigkeit in unserer Gesellschaft zu begegnen. Obwohl mir – nicht nur aufgrund meines Berufes in der Kirche – Glaube, Gottesdienst, Gemeinschaft innerhalb der Kirchen (-gemeinde), wichtig ist und meinen Alltag prägt, beobachte ich ebenfalls, dass Menschen aufgrund vieler überzeugender und guter Möglichkeiten in ihrem Alltag auswählen. Glaube und Kirche ist dabei eine unter vielen anderen. Es scheint mir wichtig, sich dessen bewusst zu sein, dass dies so ist. Was ist die Konsequenz, die wir aus dieser Beobachtung ziehen? Löffeld hält unter anderem fest: „Es braucht Bilder und innere Leitlinien, die den Glauben als eine wirklich positive Mög-



Bild: Privat

lichkeit unter vielen anderen profilieren.“ Mit einem hoffnungsvollen und zuversichtlichen Blick rät er nach seiner ziemlich ernüchternden Analyse unserer Gesellschaft: „Einerseits dürfen wir sicher nicht damit aufhören, das Evangelium präsent zu halten, es zu verkünden, ihm Hände und Füße zu geben und zugleich immer damit zu rechnen, dass es sich seine Wege auch selber sucht.“ Das Vertrau-

en, dass Gott eine Zukunft schenkt, die wir mitgestalten, aber nicht allein selbst machen werden oder müssen, kann uns Mut machen, als Sauerteig in unserem Alltag das Evangelium zu leben. Bruder Roger Schutz aus Taizé hat es einmal so formuliert: „Lebe das, was du vom Evangelium verstanden hast. Und wenn es noch so wenig ist. Aber lebe es.“ Rund um Allerseelen (2.11.) werden viele Menschen die Gräber Ihrer Angehörigen besuchen. Dabei greifen sie auf viele christliche Hoffnungszeichen zurück, die ihnen beim Gedenken, Erinnern und Hoffen, Zuversicht vermitteln. Hier findet sich die Gelegen-

heit, im Sinne des Evangeliums füreinander da zu sein und Trost zu spenden. Ich wünsche mir und Ihnen, dass das Evangelium durch unser Tun und Lassen, Hand und Fuß bekommt, an dem Ort, an dem wir gerade die Möglichkeit haben und gefragt sind.

Stefanie Teufel,
Dekanatsreferentin



Langenargen
St. Martin (LA)

Oberdorf
St. Wendelin (OD)



Kressbronn
Maria Hilfe der
Christen (KB)

Gatt nau
St. Gallus (GA)



Eriskirch
Mariä Himmelfahrt (EK)

Mariabrunn
Zu Unserer
Lieben Frau (MB)

Samstag, 2. November - Allerseelen Kollekte: Allerseelen für die Priesterausbildung in Osteuropa

17.30 Uhr **LA** Beichtgelegenheit
18.30 Uhr **LA** Requiem für die
Verstorbenen des
vergangenen Jahres
für beide Gemeinden

18.30 Uhr **KB** Requiem für die
Verstorbenen des
vergangenen Jahres
für beide Gemeinden

18.30 Uhr **MB** Requiem für die
Verstorbenen des
vergangenen Jahres
für beide Gemeinden

**Sonntag, 3. November - 31. Sonntag im Jahreskreis - Lesung I: Dtn 6,2-6; Lesung II: Hebr 7,23-28;
Evangelium: MK 12, 28b-34**

9.00 Uhr **OD** Wort Gottes Feier
mit Kommunion-
spendung
10.30 Uhr **LA** Wort Gottes Feier
mit Kommunion-
spendung

9.00 Uhr **GA** Eucharistiefeier
(† Hanni Röhrig;
Paul Honold-Perk)
10.30 Uhr **KB** Eucharistiefeier
(† Hanni Röhrig;
Franz Häufle)

10.30 Uhr **EK** Eucharistiefeier
(† Ida u. Alois Mangold
u. Angehörige)

Dienstag, 5. November

18.30 Uhr **KB** Eucharistiefeier
(† Rosa und Franz
Ehrle; Franz Schranz)

18.30 Uhr **MB** Eucharistiefeier
(† Beate Brugger)

Mittwoch, 6. November - Hl. Leonhard

18.30 Uhr **GA** Eucharistiefeier
(† arme Seelen)

Donnerstag, 7. November - Hl. Willibrord

9.00 Uhr **LA** Eucharistiefeier

9.00 Uhr **KB** Eucharistiefeier

Freitag, 8. November

10.00 Uhr **LA** Eucharistiefeier
im Spital mit der
Hausgemeinschaft
18.30 Uhr **LA** Eucharistiefeier
(† Richard Jäger;
Anni Hugger; Msgr.
Franz Scheffold)

16.00 Uhr **MB** Eucharistiefeier
in St. Iris mit der
Hausgemeinschaft

Vorschau: Samstag, 9. November

18.30 Uhr **KB** Eucharistiefeier

!17.30 Uhr **EK** Eucharistiefeier
anschl. Wein & Musik

Vorschau: Sonntag, 10. November

9.00 Uhr **OD** Eucharistiefeier
10.30 Uhr **LA** feierliches
Patrozinium

9.00 Uhr **GA** Eucharistiefeier
10.30 Uhr **KB** Eucharistiefeier
17:00 Uhr **GA** St. Martin

10.30 Uhr **MB** Eucharistiefeier
17.00 Uhr **MB** Martinsumzug

Gebetszeiten in Moos

Anfangen am Morgen So, Mo, Mi, Do, Sa um 8.00 Uhr, Auf-hören am Abend So, Mo, Do um 18.00 Uhr
Zur Nacht - Komplet Mi um 21.00 Uhr, Begrüßung des Sonntags: Sa um 18.00 Uhr
Kontakt: Sr. Dorothee/Sr. Bernadette aus Moos erreichen Sie unter bernadu.2000@gmx.de

BETENDE GEMEINDE

LANGENARGEN/OBERDORF

Sonntag
9.50 Uhr **LA** Rosenkranz
(nur 1. So./
Monat)
14.00 Uhr **LA** Rosenkranz
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
Montag
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
18.30 Uhr **LA** Vesper
Dienstag
18.00 Uhr **OD** Rosenkranz
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
Mittwoch
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
Donnerstag
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
18.00 Uhr **OD** Rosenkranz
18.30 Uhr **LA** Anbetung
Freitag
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz
Samstag
18.00 Uhr **LA** Rosenkranz

KRESSBRONN/GATTNAU

Samstag
19.30-20.00 Uhr **KB** Stille Anbetung
Sonntag
8.20-8.55 Uhr **GA** Rosenkranz
(nur 1. So./Monat)
19.00-20.00 Uhr **KB** Stille Anbetung
Montag
18.00-18.30 Uhr **KB** Rosenkranz
18.30 Uhr **Betznau** Rosenkranz
19.30 Uhr **KB** Gebetskreis
Dienstag
19.00-20.00 Uhr **KB** Stille Anbetung
Mittwoch
6.00-7.00 Uhr **KB** Rosenkranz, Morgenlob,
Anbetung
17.00 Uhr **Tunau** Rosenkranz
18.30-19.30 Uhr **KB** Rosenkranz + Stille Anbetung
Donnerstag
6.00-7.00 Uhr **KB** Rosenkranz, Morgenlob,
Anbetung
19.00-20.00 Uhr **KB** Rosenkranz + Stille Anbe-
tung (auf 1. Freitag/Monat
Anbetung bis 6 Uhr)
Freitag
6.00-7.00 Uhr **KB** Rosenkranz, Morgenlob,
Anbetung
18.00-19.00 Uhr **KB** Rosenkranz + Stille Anbetung

ERISKIRCH/MARIABRUNN

Samstag
16.00 Uhr **EK** Rosenkranz
Sonntag (nur 1. So./Monat)
8.20 bzw. 9.50 Uhr
EK/MB
Rosenkranz
(vor Eucha-
ristiefeier)
Montag
16.00 Uhr **EK** Rosenkranz
17.30 Uhr **MB** Rosenkranz
Dienstag
16.00 Uhr **EK** Rosenkranz
17.30 Uhr **MB** Rosenkranz
(bzw. vor
Messfeier)
Anbetung
Mittwoch
16.00 Uhr **EK** Rosenkranz
17.30 Uhr **MB** Rosenkranz
Donnerstag
16.00 Uhr **EK** Rosenkranz
17.30 Uhr **MB** Rosenkranz
Freitag
16.00 Uhr **EK** Rosenkranz
17.30 Uhr **MB** Rosenkranz

Wir sind für Sie da

Pfarrbüro Langenargen

Marktplatz 26, 88085 Langenargen
Tel.: 07543/2463, Fax: 2033
StMartinus.Langenargen@drs.de

Mo - Do: 9.00 – 11.30 Uhr
Do: 16.00 – 18.00 Uhr

Internet: www.se-seegemeinden.drs.de

Pfarrbüro Kressbronn

Kirchstr. 4, 88079 Kressbronn
Tel.: 07543/6388, Fax: 54551
StMaria.Kressbronn@drs.de

Mo 15.00 - 17.00 Uhr
Di - Do: 9.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Mariabrunn

Mariabrunnstr. 68, 88097 Eriskirch
Tel.: 07541/82352, Fax: 981000
pfarramt.mariabrunn@drs.de

Mo - Do: 8.30 - 11.00 Uhr
Mo: 14.00 - 17.00 Uhr
Do: 13.30 - 15.30 Uhr

Stationen auf dem Weg mit Gott in den Seegemeinden

Verstorben ist: in Langenargen: Anna Kracht

ERISKIRCH - MARIABRUNN

An Allerheiligen, am 1. November

In Eriskirch beginnen wir in der Kirche, in Mariabrunn um 14 Uhr direkt auf dem Friedhof. Bitte bringen Sie für die Andacht draußen ihr „Gotteslob“ mit und feiern Sie die Andacht an der Aussegnungshalle mit.

An Allerseelen, 2. November um 18.30 Uhr

Gedenken wir besonders der verstorbenen Gemeindeglieder des letzten Jahres in einem Requiem in der Pfarrkirche „Zu Unserer lieben Frau“ in Mariabrunn für beide Gemeinden. Im Gottesdienst werden wir die Namen der Verstorbenen vorlesen und jeweils eine Kerze anzünden. Dadurch wollen wir

uns bewusst machen, dass jeder Name in Gottes Hand eingeschrieben ist und bleibt. Die Kerzen dürfen die Angehörigen nach dem Gottesdienst gerne mitnehmen.



Liebe Grundschüler der Klassen 1-4,

wir freuen uns sehr, dass wir bald mit den Proben für das diesjährige Krippenspiel am Heiligen Abend beginnen.

Wir haben uns folgendes Krippenspiel für euch ausgesucht: **„Ein Geschenk für dich“**

von Nicolaja Kautzmann – www.krippenspiele.eu

Ihr könnt euch eine Rolle aussuchen und euch per Mail anmelden: Krippenspiel-Mariabrunn@gmx.de. Schickt uns eure Wunschrolle und zwei Alternativen,

euren Namen, euer Alter und eure Klasse bis zum 03.11.2024.

Folgende Rollen beinhaltet das Stück: Erzähler, Maria, Josef, Hirte 1, Hirte 2, Hirte 3, Weise 1, Weise 2, Weise 3, Engel 1, Engel 2, Engel 3, Engel 4, Kind 1, Kind 2, Kind 3, Kind 4, weitere Hirten (ohne Text), weitere Engel (ohne Text).

Das erste Treffen zum gemeinsamen Proben ist am **Di., den 12. November von 17.00-17.45 Uhr an der Kirche Mariabrunn.**

Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen!

Euer Krippenspiel-Team

Öffentliche KGR-Sitzung in Eriskirch

Am Di., 5. November um 19.30 Uhr findet im alten Pfarrhaus in Eriskirch die nächste KGR-Sitzung statt.

Themen sind u.a.: Kindergarten, Organisation Benefizaktion, KGR Wahl 2025, Bericht gemeinsamer Ausschuss.

BENEFIZVERANSTALTUNG
für die Aussensanierung unserer Kirche
"Mariä Himmelfahrt" Eriskirch

WEIN & MUSIK

09.NOV.2024, 18.30 UHR
ALTE SCHULE, ERISKIRCH

Eintritt: Spende für die Außenrenovierung der Kirche

Weinverkostung
Staatsweingut Meersburg
Wein/Snacks/Brot/Wasser

Musikalische Begleitung
"Die Wineguys"

Anmeldung bis 06.11.24
Pfarrbüro Eriskirch Tel. 82352



Kammerkonzert im Kindergarten St. Maria Eriskirch

Über eine Veröffentlichung hatten wir vom Format „CLASSIC MOBIL“ des SWR erfahren. Diese mobilen Kammermusikkonzerte des SWR Symphonieorchesters richten sich an Menschen jeden Alters und jeder Herkunft und sollen Neugier auf klassische Musik wecken. Kleine Ensembles des Orchesters spielen vor Ort in Räumen von sozialen Einrichtungen wie Seniorenheimen, Schulen oder Kindertagesstätten. Im

Gepäck haben sie Kammermusik und Auszüge aus dem sinfonischen Repertoire.

Das hatte uns sofort angesprochen, und unsere Freude war riesig, als wir auf unsere Anfrage hin eine Zusage erhielten!

Wir durften dann drei Musikerinnen und Musiker in unserem Kindergarten begrüßen, von denen eine zu Beginn ein Märchen erzählte, das schilderte, wie die Geige erfunden wurde. Zwei Bratschen unterstrichen dies lautmalerisch. Und man konnte dabei jedes Lachen und jedes Weinen aus der Musik heraushören.

Und da jeder der Drei ein anderes Heimatland hat, brachten sie uns von dort Musikstücke mit. Die deutsche Musik ließ uns genau zuhören und staunen, die ungarische brachte unsere Kinder zum Lachen und Mitwippen. Die lettische Musik ließ uns die Augen schließen, ruhig werden und die Natur erahnen. Und zum Schluss erlernten wir alle noch einen lettischen Volkstanz und tanzten gemeinsam. Es war einfach klasse!

Wer jetzt denkt, dass dies nur für unsere größten Kinder interessant war, täuscht sich. Selbst unsere Krippenkinder waren mit großer Freude und sehr aufmerksam am Lauschen.

An dieser Stelle nochmals ein dickes Dankeschön an die Musiker und Musikerinnen des SWR Symphonieorchesters, die unseren Kindern wunderbare 45 Minuten schenkten!

Das Team vom Kindergarten und Krippe St. Maria





Fotos: Kindergarten

Erntedankgottesdienst Kindergarten Regenbogen und Kindergarten Arche

Am Di., den 8. Oktober starteten wir mit dem Lied „Wir feiern heut ein Fest und kommen hier zusammen, weil Gott uns alle liebt“ in unseren gelungenen Erntedankgottesdienst. In Kooperation mit dem Kindergarten Regenbogen und unserer neuen Pastoralreferentin Frau Fahrner, gestalteten wir gemeinsam den Gottesdienst. Die Kinder der Arche führten mit viel Mut ein kleines Theaterstück auf. Dieses handelte von der Entstehung des Apfels und erzählte, wie Gott für uns sorgt, indem er uns alles schenkt und zeigte was wir für eine reiche Ernte benötigen. Zwei Erzieher*innen aus dem Kiga Regenbogen begleiteten uns musikalisch bei allen Liedern. Die Kinder und Erzieher*innen in den Einrichtungen haben dafür fleißig geprobt und machten ihn somit zu einem schönen Ereignis für alle, was wir mit dem Lied „Du hast uns deine Welt geschenkt“ ausklingen ließen.

„Gott hält die ganze Welt in seiner Hand“ und schenkt uns alles was wir zum Leben brauchen. Wir danken ihm in der Erntedankzeit besonders dafür.



Fotos: Kindergarten

KRESSBRONN – GATTNAU

Allerheiligen am 1. November

In Gattnau beginnen wir in der Kirche, in Kressbronn um 14 Uhr direkt auf dem Alten Friedhof sowie auch anschließend auf dem Neuen Friedhof um 15 Uhr. Bitte bringen Sie für die Andacht draußen ihr „Gotteslob“ mit und feiern Sie die Andacht an der Aussegnungshallen bzw. am zentralen Platz des Friedhofs mit.

An Allerseelen, 2. November um 18.30 Uhr

gedenken wir besonders der verstorbenen Gemeindeglieder des letzten Jahres in einem Requiem in der Pfarrkirche Maria Hilfe der Christen, Kressbronn für die Gemeinden: Gattnau und Kressbronn. Im Gottesdienst werden wir die Namen der Verstorbenen vorlesen und jeweils eine Kerze entzünden. Dadurch wollen wir uns bewusst machen, dass jeder Name in Gottes Hand eingeschrieben ist und bleibt. Die Kerzen dürfen die Angehörigen nach dem Gottesdienst gerne mitnehmen.

Jahresrequiem der Josefsbruderschaften

Am Di., 5. November um 18.30 Uhr findet in der Pfarrkirche Maria, Hilfe der Christen in Kressbronn das gemeinsame Jahresrequiem der beiden Josefsbruderschaften unserer Seelsorgeeinheit statt. In einem feierlichen Gottesdienst mit Einzug der Fahnenabteilungen und mit den Liedern der Schubert-Messe bitten wir um die Fürsprache der Gottesmutter und ihres Bräutigams, des hl. Josef. Wir gedenken unse-

rer verstorbenen Brüder und wollen unser Leben unter den Schutz Gottes stellen. Anschließend treffen wir uns zum geselligen Beisammensein im Restaurant Kapelle.



Pfarrkirche Maria Hilfe der Christen, Kressbronn

Foto: Reinhard Schick

Der Kirchengemeinderat

Kressbronn trifft sich am Di., 12. November um 19.30 Uhr im Meditationsraum. Auf der Tagesordnung steht unter anderem: Heiliges Jahr, Nikolaus, KGR Wahl, Pfarramtsvisitation.

Das Pastoralteam ist gerne zum Gespräch bereit

Pfarrer A. Noppenberger

Tel. 07543/9136234

armin.noppenberger@drs.de

Pfarrer L. Rösch

Tel. 07543/953727

lorenz.roesch@drs.de

Pastoralreferentin L. Fahrner

Tel. 015751619353

Lisa.Fahrner@drs.de

Diakon D. Walser

Tel. 07541/981003

dieter.walser@drs.de

Instagram:

kirche_am_boden.seele

Tourismusseelsorge:

www.Auszeit-bodensee.de

bodensee4life

Pfr. Kramer und Pfr. Krämer sind übers Pfarrbüro erreichbar



St. Martinsfeier in Gattnau

Sonntag, 10. November 2024

Beginn: **17.00 Uhr** auf dem **Parkplatz der Musikschule in Gattnau** mit dem St. Martinsspiel.

Danach **Laternenumzug** mit St. Martin auf seinem Pferd.

Zum Abschluss Punsch, Glühwein, Wienerle, Wecken und Martinsgebäck auf dem St. Gallusplatz.

Bitte bringt Tassen/Becher für die Getränke mit!

Bei schlechtem Wetter findet unsere Feier in der Kirche statt.

Wir freuen uns auf viele Kinder mit ihren Familien.

Euer KiGo-Team Gattnau

LANGENARGEN – OBERDORF

Die Allerseelenfeier

am Nachmittag des Allerheiligentages am 1. November beginnt um 14 Uhr in Oberdorf in der Kirche und in Langenargen an der Aussegnungshalle auf dem Friedhof. Bitte bringen Sie dazu Ihr Gotteslob mit.

An Allerseelen,

Sa., 2. November feiern wir um 18.30 Uhr das Allerseelenrequiem für unsere Verstorbenen. Eingeladen sind besonders die Angehörigen der Verstorbenen des vergangenen Jahres. Für jeden Verstorbenen ist eine Kerze verziert worden, die von den Angehörigen nach Hause mitgenommen werden kann.

Der Förderverein des Kirchenchor Langenargen

trifft sich am Mo., 4. November um 19 Uhr im Martinusstüble.

Der Kindergarten Ausschuss

kommt am Di., 5. November um 17 Uhr im Konferenzraum zusammen.



Zum traditionellen Martinsspiel in Langenargen

am Mo., 11. November versammeln sich die Kinder um 17.45 Uhr am Noliplatz. Herr Pfarrer Noppenberger leitet, die vom Jugendblasorchester umrahmte Feier unter freiem Himmel. Wir bitten alle Eltern darauf zu achten, dass ihre Kinder dem Pferd nicht zu nahekommen und dass für Pferd und Reiter immer ein Fluchtweg freigehalten wird! Bei ungünstigem Wetter entfällt das Martinsspiel.

Wer macht mit beim Krippenspiel?

Das diesjährige Krippenspiel wird in Zusammenarbeit der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden einstudiert und in einer ökumenischen Krippenfeier am 24.12. um 17 Uhr in der St. Martinskirche in Langenargen aufgeführt.

Eingeladen sind Schüler ab der 1. Klasse, die eine Rolle übernehmen oder einfach nur mitsingen möchten.

Das erste Treffen ist am Sa., 16. November von 10.30 – 11.30 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Martin.

Die weiteren Proben sind wöchentlich samstags 10.30 – 11.30 Uhr in der St. Martinskirche.

Anmeldeformulare gibt es im kath. Pfarrbüro, Langenargen – möglichst bis 8. November anmelden.

SEELSORGEEINHEIT

Teenie-Eltern-Kurs

Eltern von Teenager-Kindern zwischen 11 und 18 Jahren sind eingeladen, sich an fünf Mittwoch-Abenden eine Auszeit zu gönnen, um ihre herausfordernde Aufgabe noch ein bisschen versierter und entspannter angehen zu können. Nach dem Muster der Alpha-kurse bestehen die Abende aus drei Elementen: Mahlzeit, Input-Zeit mit Kurzfilm und Gesprächszeit in der Kleingruppe. Treffpunkt ist die Gaststätte La Taverna in Langenargen-Bierkeller, Sportanlagen 1 (Nebenzimmer). Die Termine sind: 6., 13., 20. und 27. November sowie 4. Dezember jeweils ab 19 Uhr bis gegen 21.30 Uhr. Der (erwünschte!) Konsum Speisen und Getränken geht auf eigene Rechnung. Von Vorteil ist es, wenn beide Eltern kommen können, jedoch nicht zwingend. Auch Großeltern oder andere mit Mitverantwortung in der Erziehung von Teenies sind willkommen. Verantwortlich für den Kurs: Pfr. Lorenz Rösch mit Team. Einfach ohne Anmeldung zum ersten Abend am 6. November kommen und schauen, ob Sie weiter dabeisein möchten!



Assisi erleben

Unserer Seelsorgeeinheit wird vom 9. bis zum 14. Juni 2025 nach Assisi fahren. Wir werden in und um Assisi verschiedene besondere Orte besuchen und uns von deutschsprachigen Führern erklären lassen. Auch ein Ausflug in die sehenswerte und geschichtsträchtige Stadt Perugia ist eingeplant. Neben vielen Besichtigungen verbleibt dennoch ausreichend Zeit zur freien Verfügung. Der Reisepreis von € 1.050,- beinhaltet neben der Fahrt im klimatisierten und komfortablen Fernreisebus fünf Übernachtungen mit Halbpension, Führungen, Tourismussteuer, Eintritte und sogar bereits die Trinkgelder. Flyer mit dem Programm liegen in der Kirche und im

Pfarrbüro aus. Dort sind auch ab sofort Anmeldungen möglich, Tel. 07543 2463. Gönnen Sie sich im Heiligen Jahr etwas Besonderes. Nähere Infos gerne bei Pfarrer Armin Noppenberger über das Pfarrbüro oder bei Karl-Heinz Kimmerle, Tel 07543 1276.

KOMM GESTALTE MIT

Kirchengemeinderatswahl
und Pastoralratswahl am
30. März 2025



Was ist Ihnen wichtig?

So werden Sie
Kandidatin
oder Kandidat:



www.drs.de/wahl

Diözese
ROSENBERG-
STU GART

AUS DER NACHBARSCHAFT

Ich wünsche dir Leben – Segen für Frauen und Familien, die ein Kind erwarten am 09. November 2024

Das Schönstatt-Zentrum Aulendorf lädt Frauen, die ein Kind erwarten und ihre Familien am Sa., den 9. November um 15.00 Uhr zur Segensfeier ins Schönstatt-Kapellchen ein. Der Priester spendet am Ende der Feier jeder Mutter einzeln den Segen. Leben braucht Gottes Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt.

Eine Anmeldung ist bei Agnes Forderer unter der Tel. Nr. 07527/4400 oder Email: Josef.Forderer@t-online.de erwünscht.

Pflegende Eltern sind nicht allein: Online-Treff bietet Lichtblicke und Unterstützung. Bodenseekreis: Das „Forum Pflegende Angehörige“ im Bodenseekreis initiiert einen weiteren Online-Treff, diesmal für Eltern von Kindern mit Pflegebedürftigkeit. Neben dem Austausch zeigt ein zukunftsweisender und mit dem Nussbaum-Award ausgezeichnete Verein Entlastungs- und Unterstützungsmöglichkeiten, praxisnahe Lösungen und Vernetzung für Betroffene auf. In Deutschland leben rund 215.000 Familien, die tagtäglich die verantwortungsvolle Aufgabe der Pflege eines Kindes mit Behinderung, Beeinträchtigung oder chronischer Er-

krankung übernehmen. Für viele dieser Eltern bedeutet dies nicht nur eine Vollzeitaufgabe, sondern auch eine enorme emotionale Belastung. Zwischen durchgetakteten Tagesabläufen, bürokratischen Hürden und dem oft fehlenden Zugang zu wichtigen Informationen, fühlen sich viele pflegende Eltern allein mit ihrer Situation und im Stich gelassen. So ist die Pflege des Kindes mit einer Vielzahl an Emotionen verbunden. Dazu zählen die Angst um das Wohl des Kindes, Hilflosigkeit angesichts der Herausforderungen, Frustration über die Überforderung und scheinbar fehlende Entlastungsangebote. Viele pflegende Eltern berichten zudem von dem erdrückenden Gefühl, mit ihrer Situation allein zu sein. Aus diesem Grund lädt die Caritas im Bodenseekreis alle Betroffenen zu einem digitalen Onlinetreffen ein, bei dem pflegende Eltern Gehör, Verständnis und Unterstützungsmöglichkeiten finden. Claudia Meadowcroft, Mitarbeiterin im Verein „Mein Herz lacht e.V.“ und selbst Mutter eines pflegebedürftigen Kindes, stellt dabei verschiedene Wege aus der Überforderung, Hilflosigkeit und Einsamkeit vor. Mit jahrelanger und deutschlandweiter Erfahrung bietet der Verein wertvolle Expertise und Unterstützung für Familien, die tagtäglich mit der Pflege und den Herausforderungen eines beeinträchtigten Kindes konfrontiert sind. Folgend dem Motto „Pflegernde Eltern brauchen eine Stimme und eine Community, die sich um die Belange der Eltern kümmert“, spricht sich der Verein dafür aus, wie wichtig es ist, sich Hilfe zu holen und wie eine Gemeinschaft in vielfacher Weise stützen kann. Denn indem pflegende Eltern sich gegenseitig stärken, stärken sie auch ihre Kinder. Datum des Online-Treffs: Do., 21. November, 20:00 bis 21:00 Uhr, Anmeldung per Mail an: bos-fpa@caritas-dicvrs.de (bis 15:00 Uhr am Veranstaltungstag) oder telefonisch unter: 07544-958687 (bitte mit Angabe Ihrer E-Mail-Adresse) Nach Ihrer Anmeldung wird Ihnen der Link zur Teilnahme am Online-Treff per E-Mail zugesandt. Die Angebote des Forums Pflegende Angehörige werden mit Unterstützung des Landratsamtes Bodenseekreis realisiert.

ERWACHSENENBILDUNG

Katholische Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V. **Kurse, Vorträge und Seminare**

Veranstalter, Anmeldung und weitere Infos (wenn nicht anders angegeben): Katholische Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V., 07541/3786072, info@keb-fn.de, www.keb-fn.de

Klettern für Alle - für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Sa., 05.11., 9:00 - 12:00, FN, DAV-Kletterhalle, Vogelsangstr. 21/1, Anmeldung jew. 1 Woche vorher per E-Mail an Rebecca Renner, r.renner@dav-fn.de

Onlineführung durch das Tübinger LebensPhasen-Haus, mit Thomas Heine. Di., 05.11., 16:30 - 18:00. Online per Zoom (Link nach Anmeldung). Veranstalter: keb FN in Kooperation mit keb RV und keb BC-SLG.

Zusammen im Glauben. Offene inklusive Gruppe, mit Meinrad Bauer. So., 10.11., 15:00 - 18:00, Tettngang, Pavillon St. Anna-Quartier, Kaplaneistr. 8/1. Kontakt: 07541-95 29 99 21, meinrad.bauer@drs.de. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen.

Immunsystem fit machen mit Jin Shin Jyutsu, mit Silvia Keppeler. Di., 12.11., 19:00 - 21:30. Friedrichshafen, Aikido Übungsraum.

Kirche ohne Glaube(nde). Vortrag mit Prof. Dr. Johanna Rahner. Di., 12.11., 19:30 - 21:00.

Tettngang, Kath. Gemeindehaus St. Gallus. Veranstalter: Ökumenische Erwachsenenbildung Tettngang.

Intuitiv malen - Schöpfungskraft erleben, mit Nadja Lingor. Mi., 13.11., 19:00 - 20:30. Meckenbeuren, Atelier Freiraum.

KI im Kinderzimmer - Chat GPT & Co. Online-Vortrag mit Christian Schmidt. Do., 14.11., 20:00 - 21:30. Online per Zoom (Link nach Anmeldung).

Kopf (zu) voll mit der Organisation des Familienlebens? Familienmanager:innen und Mental Load. Online-Workshop mit Brigitte Maria Lambrecht. Di., 19.11., 20:00 - 21:45. Online per Zoom (Link nach Anmeldung). Veranstalter: keb FN in Kooperation mit keb RV und keb TUT

Krise des Konservatismus - Krise der liberalen Demokratie. Online-Vortrag mit Prof. Dr. Thomas Biebricher. Mi., 20.11., 18:30 - 20:00. Online per Zoom (Link nach Anmeldung). Veranstalter: keb RV in Kooperation mit keb FN und keb BC-SLG.

Räuchern und Rauhächte. Workshop mit Inge Sponsel. Fr., 22.11., 17:30 - 20:00. Friedrichshafen-Ailingen, Roncallihaus.

Von der Adligen zur Dienenden: Elisabeth von Thüringen. Vortrag im Rahmen der Frauenkirche 2024. Fr., 22.11., 19:00 - 20:30. Friedrichshafen, Kath. Kirche St. Nikolaus. Freiwilliger Beitrag willkommen. Veranstalter: Kath. Deutscher Frauenbund Bodenseekreis (KDFB) in Kooperation mit der Landfrauenvereinigung des KDFB

„Dem Geheimcode meines Körpers auf der Spur: Die Zyklusshow“. Workshop für Mädchen (10-12J.) mit Becky Kurth, Tettngang-Laimnau, Kath. Gemeindehaus. Sa., 23.11., 10:00 - 16:00.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

November

Wir beten, dass Eltern, die um ein verstorbenes Kind trauern, in der Gemeinschaft Unterstützung und vom tröstenden Geist inneren Frieden finden.